PROGRAMM
2026

BILDUNGSZENTRUM

BILDUNGS
ZENTRUM
SCHLUMP
HAMBURG

Aus-, Fort- und Weiterbildung *für Menschen* im Gesundheitswesen

1. RETTUNGS DIENST

2. PFLEGE

3. GESUNDHEITS FÖRDERUNG

DRK-Schwesternschaft
Hamburg e.V.

Deutsches
Rotes
Kreuz

BILDUNGSZENTRUM SCHLUMP gGmbH

Einrichtung des DRK-Schwesternschaft Hamburg e.V.

DRK-Schwesternschaft Hamburg e.V.
Menschlich - Modern - Motiviert.

Der DRK-Schwesternschaft Hamburg e.V. ist vor rund 50 Jahren aus dem Zusammenschluss der DRK-Schwesternschaft Schlump e.V. und der DRK-Schwesternschaft Helenenstift in Altona entstanden und blickt insgesamt auf eine mehr als 150-jährige Tradition zurück.

Wir verstehen uns als eine unabhängige Gemeinschaft von professionellen Pflegekräften, die sich an den Grundsätzen des Deutschen Roten Kreuzes orientiert. Mit den Angeboten der vollstationären und ambulanten pflegerischen Versorgung sowie der Begleitung und Unterstützung von Menschen im Wohnen mit Service und der Versorgung der Patienten und Patientinnen in den diversen Kliniken in Hamburg leisten wir einen wichtigen Beitrag in der öffentlichen Gesundheitspflege.

Darüber hinaus bietet die DRK-Schwesternschaft die Möglichkeit der generalistischen Pflegeausbildung im Gesundheitswesen und begleitet Interessierte verantwortlich auf ihrem Weg in das Berufsleben.

Die professionelle Weiterentwicklung von Pflegekräften und Mitgliedern ist der Schwesternschaft ein großes Anliegen. An unserem Bildungszentrum Schlump finden Sie optimale Bedingungen, um Ihre berufliche und persönliche Aus-, Fort- und Weiterbildung individuell zu gestalten. Die insgesamt 30 Schwesternschaften in ganz Deutschland sind zum Verband (www.rotkreuzschwestern.de) zusammengeschlossen. Sie gehören zum Deutschen Roten Kreuz sowie zum Internationalen Roten Kreuz und der Roten Halbmondbewegung – und ihre Tradition ist geprägt durch gegenseitige Wertschätzung, Sensibilität, Toleranz, Vertrauen, Einfühlungsvermögen und Kompetenz. Wir sind ein Netzwerk, in dem sich Gemeinschaftsgefühl und berufliche Weiterentwicklung verbinden.

Wir laden Sie herzlich ein, sich auf unserer Homepage unter **www.schwesternschaft-hamburg.drk.de** über uns und unsere Einrichtungen zu informieren.
Sie finden uns auch bei **Facebook und Instagram:**
https://www.facebook.com/drkschwesternschafthamburg/
https://www.instagram.com/drk_schwesternschaft_hamburg

GRUßWORT

BILDUNGSZENTRUM.

BILDUNGS
ZENTRUM
SCHLUMP
HAMBURG

Herzlich willkommen zur 33. Ausgabe unseres Weiterbildungsprogramms!

Wir freuen uns sehr, Ihnen auch in diesem Jahr ein vielfältiges, inspirierendes und praxisnahes Angebot in den Bereichen Rettungsdienst, Pflege und Gesundheitsförderung zu präsentieren.

Besonders stolz sind wir darauf, Ihnen mitteilen zu dürfen, dass die Bildungszentrum Schlump gGmbH weiter wächst! Ab sofort sind wir am **Campus Deelböge** (S.45) mit einem zusätzlichen Standort für Sie da. Damit schaffen wir noch mehr Raum für Bildung, Begegnungen und persönliche Entwicklung.

Unser Bildungsverständnis bleibt dabei frei nach Pestalozzi unverändert: „Unsere Kompetenz mit Herz, Hand und Verstand."

In einer sich wandelnden Welt wollen wir ein verlässlicher Ort sein, an dem Sie Ihre Interessen vertiefen, neue Fähigkeiten erwerben und sich mit anderen austauschen können.

Wir wünschen Ihnen viel Freude beim Stöbern im Programmheft – und freuen uns, Sie an einem unserer Standorte zu begrüßen! Für weitere Informationen lade ich Sie herzlich ein, unsere Homepage zu besuchen.

Herzliche Grüße

Nikolas Batchelor M.Ed.
Leiter des Bildungszentrums

DAS KÖNNEN SIE ERWARTEN

- Namhafte Bildungseinrichtung im Zentrum von Hamburg-Eimsbüttel und Hamburg-Eppendorf
- Kompetenz und Professionalität aus einer Hand
- Lehren mit Herz, Hand und Verstand im Sinne Pestalozzis
- Erfahrene Lehrgangsleitungen
- Fachlich versierte Dozierende
- Rahmenlehrpläne analog der landesrechtlichen Ordnungen Hamburgs, der DKG oder anderen Verbänden
- Vergabe von Fortbildungspunkten nach der **Hamburger Pflegefachkräfte-Berufsordnung und der Registrierung beruflich Pflegender®, www.regbp.de**
- Umfangreiche Wissensvermittlung durch Lehrvortrag, Lehrgespräch und Diskussion
- Gruppenarbeiten zur selbstständigen Erarbeitung von Wissen, zum Erfahrungsaustausch und als Übungsmöglichkeit
- Arbeiten an Fallbeispielen zum besseren Verständnis, um Wissen in die Praxis zu übertragen und um Anregungen zur Lösung für Probleme und Konflikte des Arbeitsalltags zu erhalten
- Trainingseinheiten mit Rollenspielen, Einzel- und Partnerübungen, um neue Methoden und Verhaltensweisen ausprobieren und einüben zu können
- Projektarbeiten, um die im Unterricht erarbeiteten Lösungen in der Praxis zu erproben
- Ständige Lehrgangsevaluationen zur Qualitätssicherung
- Gute Erreichbarkeit mit öffentlichen Verkehrsmitteln von nah und fern

INHALT

NEU!
BFS für Notfallsanitäter
CAMPUS DEELBÖGE
S.45

1. RETTUNGSDIENST ..... Seite 7–15

INHALT

2. PFLEGE ..... Seite 17–33

INHALT

3. GESUNDHEITSFÖRDERUNG ..... Seite 35–42

RTW 6

1. INHALTSVERZEICHNIS RETTUNGSDIENST

08 Ausbildung zum/zur staatlich geprüften Rettungssanitäter/in

10 Hinweise zur dreijährigen Notfallsanitäterausbildung

11 Fortbildung - TraumaManagement® premium

12 Weiterbildung zum/zur Praxisanleiter/in im Rettungsdienst

13 Fortbildung für Praxisanleiter und Praxisanleiterinnen im Rettungsdienst

14 Fortbildung - Hygienebeauftragter/Hygienebeauftragte im Gesundheitswesen

15 Lehrgang zum/zur Desinfektor/in

44 Förderungsmöglichkeiten

45 Informationen Berufsfachschule für Notfallsanitäter - Campus Deelböge -

46 Informationen Bildungszentrum Schlump

AUSBILDUNG

zum/zur staatlich geprüften Rettungssanitäter/
Rettungssanitäterin

Sie wollen im Rettungsdienst tätig werden, in einem modernen, innovativen medizinischen Aufgabenfeld? Unsere Berufsfachschule bietet Ihnen eine hochqualifizierte und moderne Ausbildung zum/zur Rettungssanitäter/in. Viele praktische Trainingsabläufe bereiten Sie optimal auf die späteren Anforderungen vor.

Aufgabenfeld als Rettungssanitäter/in im Rettungsdienst

- Fahren des Rettungsfahrzeuges
- Notfallmedizinische Versorgung von Patienten zusammen mit dem/der Notfallsanitäter/in und dem/der Notarzt/Notärztin
- Betreuung und Transport von hilfsbedürftigen und kranken Menschen

Umfang der Ausbildung

Gliederung in vier **aufeinanderfolgenden** Blöcken:

1. **Grundlehrgang** 240 Std.
   - Allgemeine medizinische Grundlagen
   - Allgemeine und spezielle Notfallmedizin
   - Recht, Organisation und Einsatztaktik
2. **Klinikpraktikum** 80 Std.
3. **Rettungswachenpraktikum** 160 Std.
   - an einer anerkannten Lehrrettungswache
4. **Abschlusslehrgang** 40 Std. sowie eine staatl. Prüfung
   - Wiederholung der theoretischen Lerninhalte
   - Intensives Praxistraining mit Fallbeispielen
   - schriftl. und praktische Prüfung inkl. Fachgespräch

AUSBILDUNG

Nach der Hamburgischen Ausbildungs- und Prüfungsordnung für Rettungssanitäter/innen (HmbRettSanAPO) vom 27.06.2023

Grundlehrgänge

RSG-121	12.01. - 20.02.2026
RSG-122	23.02. - 02.04.2026
RSG-123	01.06. - 10.07.2026
RSG-124	13.07. - 21.08.2026
RSG-125	07.09. - 16.10.2026

Abschlusslehrgänge

		Prüfungen
RS AP-121	13.04. - 07.04.2026	▶ 20.04. - 21.04.2026
RS AP-122	18.05. - 22.05.2026	▶ 26.05. - 27.05.2026
RS AP-123	24.08. - 28.08.2026	▶ 31.08. - 01.09.2026
RS AP-124	05.10. - 09.10.2026	▶ 12.10. - 13.10.2026
RS AP-125	30.11. - 04.12.2026	▶ 07.12. - 08.12.2026

Lehrgangskoordination

Lehrerschaft BFS für Notfallsanitäter/innen

Zulassungsvoraussetzungen

- Vollendetes 17. Lebensjahr
- Gesundheitliche Unbedenklichkeit

Unterlagen für die Anmeldung

- Kopie des Schulabschlusszeugnisses
- Amtl. beglaubigte Kopie des Personalausweises oder Reisepasses
- Ärztliches Attest über die gesundheitliche Eignung (Hausarzt/Hausärztin)
- Polizeiliches Führungszeugnis (max. 3 Monate alt)
- Für die Praktika ist ein ausreichender Impfschutz gegen Masern nachzuweisen

Kosten

Grundlehrgang	€ 1.990,-
Abschlusslehrgang	€ 790,-

HINWEISE

Dreijährige Notfallsanitäterausbildung

Die staatlich anerkannte Berufsfachschule für Notfallsanitäter/innen bietet Rettungsdienstbetreibern und -beteiligten die Möglichkeit, ihre Auszubildenden an unserer Schule ausbilden zu lassen.

Die Auswahl und Einstellung von Auszubildenden erfolgt nur über die Betreiber und Beteiligten im Rettungsdienst. Dann erfolgt die Anmeldung an der Schule.

Die Schule organisiert, überwacht und verantwortet die Ausbildung nach NotSanG in Theorie und Praxis. Sie stellt die Verbindung zwischen den drei Ausbildungsorten

- **Schule**
- **Klinik**
- **Rettungswache**

sicher. Dabei wird die Theorie von Lehrkräften an der Berufsfachschule geleistet. Praxisanleiter/innen stellen die praktische Ausbildung in der Klinik und im rettungsdienstlichen Betrieb sicher.

Nach drei Jahren Ausbildung folgt die staatliche dreiteilige Abschlussprüfung.

Aktuelle Partnerbetriebe unserer Schule finden Sie unter **www.bildungszentrum.drk.de/rettungsdienst.**

FORTBILDUNG

TraumaManagement® premium

Eines der ersten, in ein zertifiziertes Qualitätsmanagementsystem eingebettetes Fortbildungsangebot zur Optimierung der präklinischen Versorgung von Traumapatienten.

Zielgruppe

Erfahrene Rettungsdienstmitarbeitende (Rettungsassistenten/innen, Notfallsanitäter/innen) und Notärzte/innen

Lehrgangsziel

Ziel des Kurses ist es, den Teilnehmenden eine prioritätenorientierte, umfassende Versorgung eines Traumapatienten zu vermitteln. Dabei wird neben den medizinischen Belangen ein besonderer Wert auf die Zusammenarbeit des Teams gelegt. Die Kleingruppen setzen sich daher aus Notärzteschaft und Rettungsdienstpersonal zusammen, das Verhältnis Teilnehmende zu Lehrenden beträgt 4:1.

Umfang

Der 3 Tage umfassende Kurs beinhaltet 32 UE. Dabei wechseln sich kurze Vorträge, die dazu dienen sollen, die wesentlichen theoretischen Grundlagen der Traumaversorgung zusammenfassend vorzustellen und praktische Übungen ab. In der Praxis werden verschiedene Fertigkeiten trainiert sowie realitätsnahe Szenarien in Kleingruppen geübt. Teilweise dient eine Videoaufzeichnung der Möglichkeit des gemeinsamen Debriefings.

Abschluss

- Zertifikat zum TraumaManager®

Lehrgangsleitung

Traumateam

Termine in Hamburg

10.04. - 12.04.2026 25.09. - 27.09.2026
26.06. - 28.06.2026 06.11. - 08.11.2026

Buchung und Einsicht der Kurse unter:

www.traumamanagement.net

Unsere Kurse sind von der Deutschen Interdisziplinären Vereinigung für Intensiv- u. Notfallmedizin (DIVI) zertifiziert.

Kosten

€ 925,-

WEITERBILDUNG

zum/zur Praxisanleiter/Praxisanleiterin im Rettungsdienst

Gemäß NotSan-APrV § 3 vom 16. Dezember 2013

Zielgruppe

Rettungsassistenten/innen und Notfallsanitäter/innen

Umfang

- Fachtheoretischer und praktischer Unterricht 314 UE
- Hausarbeit: Erstellung eines Anleitungsentwurfes
- Praktische Prüfung: Simulation einer geplanten, gezielten und strukturierten Anleitung anhand eines weiteren Anleitungsentwurfes
- Mündliche Prüfung

Inhaltliche Schwerpunkte

- Lernpädagogik der Erwachsenenbildung
- Grundlagen der Didaktik und Methodik
- Gesetzliche Grundlagen
- Kommunikation/Gesprächsführung
- Organisation der PA-Tätigkeit
- QM im Rettungsdienst
- Bewerten und Beurteilen
- Praktische Prüfung

Abschluss

- praktische und mündliche Prüfung
- Zertifikat

Lehrgangsleitung

Thomas Sörensen
Studiendirektor a.D.

PA-RD 10	PA-RD 11
09.02. - 27.02.2026	07.09. - 25.09.2026
13.04. - 24.04.2026	02.11. - 13.11.2026
18.05. - 27.05.2026	07.12. - 15.12.2026

Unterlagen für die Anmeldung

- Erlaubnis zur Führung der Berufsbezeichnung
- Nachweis einer mind. zweijährigen, hauptberuflichen Berufstätigkeit im Rettungsdienst

Kosten

€ 3.100,-

FORTBILDUNGSANGEBOT

für Praxisanleiter/innen im Rettungsdienst

Seit 2022 sind Praxisanleitende im Rettungsdienst verpflichtet, jährlich mindestens 24 Stunden eine berufspädagogische Fortbildung zu absolvieren und nachzuweisen.

BEIM SCHLUMP

Stark im Alltag:
Resilienz in der Praxisanleitung fördern

Sandra Thies
Supervisorin und Systemische Beraterin
Termin: 04.05.2026 Kosten: € 160,-

Sicher durch Konflikte: Gewaltprävention und Deeskalation in Gesundheitsberufen

Jan Brunkhorst
Notfallsanitäter und Polizist
Termin: 08.05.2026 Kosten: € 160,-

BEIM SCHLUMP

Konflikt- und Beurteilungsgespräche souverän führen

André van den Berg
Dipl.-Ing., Training & Education Manager, Führungskräfte Coach
Termin: 01.07.2026 Kosten: € 160,-

Sicher durch Konflikte: Gewaltprävention und Deeskalation in Gesundheitsberufen

Jan Brunkhorst
Notfallsanitäter und Polizist
Termin: 02.11.2026 Kosten: € 160,-

BEIM SCHLUMP

Begleiten, Bewerten, Unterstützen: Die Rolle von Praxisanleitenden in Prüfungen

Tanja Baier
B.A., Gesundheits- und Krankenpflegerin, Praxisanleiterin
Termin: 10.12.2026 Kosten: € 160,-

Weitere Fortbildungsangebote auf den Seiten 21 und 22

Weitere Informationen finden Sie unter:
https://bildungszentrum.drk.de/rettungsdienst/fortbildung/fortbildung-fuer-praxisanleiter-innen

FORTBILDUNG

Hygienebeauftragter/Hygienebeauftragte im Gesundheitswesen

Zielgruppe

- Altenpflegekräfte
- Krankenpflegekräfte
- Operationstechnische/r Assistent/in
- Anästhesietechnische/r Assistent/in
- Rettungssanitäter/innen, Rettungsassistenten/innen, Notfallsanitäter/innen

Inhalte

Durch unsere über Jahre erlangte Erfahrung im Hygienemanagement können wir Ihnen fundiertes Wissen vermitteln. Sie erhalten eine professionelle und praxisorientierte Ausbildung abgestimmt auf Ihr späteres Tätigkeitsfeld. Unser Expertenteam aus diversen Fachbereichen ist auf dem neuesten Wissensstand der heute geltenden Hygienestandards und gibt seine Erfahrung gerne an Sie weiter.

Abschluss

- Zertifikat

Lehrgangsleitung

Timo Srda und Julian Janzen
Fa. clean protect, Hamburg

Kurs 18: 16.03. - 20.03.2026
Kurs 19: 14.09. - 18.09.2026

Kosten

€ 650,-

Die Fortbildung wird von der Vereinigung der Hygienefachkräfte der Bundesrepublik Deutschland e.V. (VHD) anerkannt.

FORTBILDUNG

Lehrgang zum/zur Desinfektor/in

Zielgruppe

Rettungssanitäter/innen, Rettungsassistenten/innen, Notfallsanitäter/innen

Inhalte

In der professionellen und praxisorientierten Ausbildung wird Ihnen fundiertes Wissen aus unserer über Jahre erlangten Erfahrung im Hygienemanagement vermittelt. Unser Expertenteam aus diversen Fachbereichen ist auf dem neuesten Wissensstand der heute geltenden Hygienestandards und gibt seine Erfahrung gerne an Sie weiter.

Abschluss

- Zertifikat

Lehrgangsleitung

Timo Srda und Julian Janzen
Fa. clean protect

Kurs 11: 28.09. - 09.10.2026

Kosten

€ 1.150,-

TAGESSEMINAR
MFA ONKOLOGIE

Termine und weitere Informationen
ab Januar 2026 unter
www.bildungszentrum.drk.de
oder rufen Sie uns an
unter Tel. 040 - 44 13 67 - 10

2. INHALTSVERZEICHNIS
PFLEGE

18 Fachfortbildung zur Leitung in Einrichtungen, Diensten der Pflege und Eingliederungshilfe sowie Krankenhäusern - Niveaustufe Aufbau

20 Weiterbildung zum/zur Praxisanleiter/in im Gesundheitswesen

21 Fortbildungsangebot für Praxisanleiter/innen

23 Fachfortbildung zur Fachkraft für Intensivpflege mit Spezialisierung Anästhesie

24 Weiterbildung zum/zur Wundexperten/ Wundexpertin im Basiskurs

25 Fortbildung für Med. Fachangestellte für Onkologie

26 Fachweiterbildung zum Krankenpfleger/zur Krankenschwester für Nephrologie

27 Fortbildung für Med. Fachangestellte für Dialyse

28 Weiterbildung zur Fachkraft für Geriatrie und Demenz

30 Fort- und Ausbildung „Bewegen, Betreuen, Aktivieren"

31 Fachkurse - Palliative Care für ambulant und stationär Pflegende

32 Weiterbildung Spezielle Schmerzpflege

33 Fortbildung - Hygienebeauftragter/Hygienebeauftragte im Gesundheitswesen

43 Information - AG Praxisanleiter

44 Förderungsmöglichkeiten

46 Informationen Bildungszentrum Schlump

FACHFORTBILDUNG

zur Leitung in Einrichtungen, Diensten der Pflege und Eingliederungshilfe sowie Krankenhäusern - Niveaustufe Aufbau

Nach landesrechtlicher Ordnung Hamburg vom 13.06.2025

Dieser Kurs richtet sich an Mitarbeitende von Krankenhäusern, Einrichtungen und Diensten in der Gesundheitswirtschaft, die Freude daran haben, Teams in den jeweiligen Einheiten (Stationen, Funktionsbereiche, Wohngruppen, u.a.) zu führen (bspw. als leitende Pflegefachkraft). Innerhalb der bestehenden Rahmenbedingungen entdecken und entwickeln Sie Gestaltungsspielräume. Durch die Entwicklung von Handlungskompetenzen sorgen Sie dafür, dass die pflegerische und soziale Versorgung dem Stand des aktuellen Wissens entspricht und Ihre Patienten und Patientinnen davon profitieren.

Zielgruppe

Die Fachfortbildung richtet sich an Pflegende, die bereits im mittleren Management als Leitung oder Vertretung tätig sind oder in Zukunft tätig sein werden. Voraussetzung ist eine mind. zweijährige Berufserfahrung in ambulanten Diensten, Pflegeeinrichtungen oder im Krankenhaus:

- nach einer abgeschlossenen dreijährigen Ausbildung (examinierte Pflegekräfte, Hebammen, Anästhesietechnische Assistenz, Operationstechnische Assistenz)
- nach erfolgreich abgeschlossenem Studium

Ziel der Fachfortbildung

Die Teilnehmenden sind befähigt, auf der Basis eines professionellen Pflegeverständnisses ihre Aufgabe als Führungskräfte kompetent und kooperativ wahrzunehmen. Sie erlangen detaillierte Einblicke in die Arbeit anderer Akteure im Gesundheitswesen und erkennen die Zusammenhänge der Gesundheitsversorgung. Konzeptionell stellt das neue Landesrecht die Förderung der Kompetenzvielfalt jedes Teilnehmers/jeder Teilnehmerin in den Mittelpunkt. Die Fachfortbildung endet nach dem Bestehen von Kompetenzprüfungen mit einer staatlichen Anerkennung.

Umfang

Die Fachfortbildung umfasst 7 Module mit insgesamt 800 Stunden Theorie sowie 80 Stunden praktischen Anteilen in unternehmensinternen und -externen Einsätzen. Sie entspricht dem neuen Hamburgischen Landesrecht und orientiert sich an den Empfehlungen der DKG.

Inhaltliche Schwerpunkte

- Verantwortung und Rolle einer Leitung im mittleren Management
- Teamentwicklung und Gesprächsführung
- Pflegeprozess/Pflegedokumentation/Pflegequalität
- Pflegetheorie/Geschichte der Pflege/Berufskunde
- Organisation von Arbeitsabläufen/Qualitätssicherung
- Führungsinstrumente/Führungsstil
- Personalmanagement/Personalentwicklung
- Kommunikations- und Präsentationstraining
- Krankenhausbetriebslehre
- Qualitätsmanagement
- Rechtskunde
- Arbeitssicherheit
- EDV (elektronische Datenverarbeitung)
- Change Management
- Psychologie
- Diversity Management

Lehrgangsleitung

Michael Kus
Einrichtungs- und Pflegedienstleitung,
Krankenpfleger und Qualitätsbeauftragter

LK-WB 74: 05.01.2026 **LK-WB 75:** 02.02.2026
Abschluss: 20.11.2026 **Abschluss:** 11.12.2026

Kosten inkl. Prüfungsgebühren

€ 8.040,- **inkl. Zugang zu wissenschaftl. Bibliotheken**

Bitte fordern Sie unsere ausführliche Lehrgangsausschreibung an!
Bewerbungsunterlagen siehe Seite 46

WEITERBILDUNG

zum/zur Praxisanleiter/Praxisanleiterin im Gesundheitswesen

Nach dem Pflegeberufegesetz und der Pflegeausbildungs- und Prüfungsverordnung §4

Umfang

● Theorie	256 Std.
● Praxis	60 Std.
Gesamtstunden	**316 Std.**

Unterrichtsschwerpunkte

- Lernpädagogik der Erwachsenenbildung
- Grundlagen der Didaktik und Methodik
- Beurteilungen durchführen
- Coaching von Lernenden
- Führungsprozesse gestalten
- Methoden in der Gesprächsführung
- Einarbeitungen gestalten
- Gesetzliche Grundlagen
- Interkulturelle Praxisanleitung

Leistungsnachweise

- Hospitationen in Theorie und Praxis
- praktische Anleitungssituation
- schriftlicher Anleitungsentwurf

Lehrgangsabschluss

- praktische und mündliche Prüfung
- Zertifikat

Lehrgangsleitung

Bianca Westermann
Medizinpädagogin M.Ed., Praxisanleiterin

PA-WB 67	PA-WB 68
02.02. - 20.02.2026	24.08. - 11.09.2026
13.04. - 24.04.2026	12.10. - 23.10.2026
22.06. - 30.06.2026	30.11. - 08.12.2026

Kosten

€ 2.325,-

Bewerbungsunterlagen siehe Seite 46
AG Praxisanleiter siehe Seite 43

FORTBILDUNGSANGEBOT

HIGHLIGHT BLOCK KURSE

für Praxisanleiter/innen

Seit 2020 sind im Rahmen der Ausbildung nach dem Pflegeberufegesetz Praxisanleiter/innen verpflichtet, jährlich mindestens 24 Stunden einer berufspädagogischen Fortbildung zu absolvieren und nachzuweisen.

- **Motivation steigern oder bremsen – verschiedene Blickwinkel in der praktischen Pflegeausbildung**
  Julia Lenz, Berufspädagogin M.A.
  Termin: 14.04.2026 **Kosten:** € 160,-

- **Stark im Alltag: Resilienz i. d. Praxisanleitung fördern**
  Sandra Thies, Supervisorin und Systemische Beraterin
  Termin: 04.05.2026 **Kosten:** € 160,-

AM CAMPUS DEELBÖGE

- **Sicher durch Konflikte: Gewaltprävention und Deeskalation in Gesundheitsberufen**
  Jan Brunkhorst, Notfallsanitäter und Polizist
  Termin: 08.05.2026 **Kosten:** € 160,-

24 FORTBILDUNGS PUNKTE

3 Tage Block: 18.05. - 20.05.2026 **Kosten:** € 450,-

- **Kultur- und sprachsensibel anleiten: Vielfalt wertschätzen, Potenziale nutzen**
  Annegret König, Diplom-Sprachenlehrerin, Pädagogin für Sprachliche Integration
  Tag 1: 18.05.2026

- **Integration gelingt gemeinsam: Strategien für ein wirksames Integrationsmanagement**
  Annegret König, Berufsbezeichnung s.o.
  Tag 2: 19.05.2026

- **Erfolgreich in der Ausbildung: Onboarding als Fundament gelungener Ausbildung**
  Julia Lenz, Berufspädagogin M.A.
  Tag 3: 20.05.2026

- **Die qualifizierte rechtssichere Tätigkeit des Praxisanleiters im Rahmen der aktuellen Ausbildungsgesetze in den Gesundheitsberufen unter rechtlichen Aspekten**
  Peter Lemke, Jurist, Dozent im Gesundheitswesen
  Termin: 09.06.2026 **Kosten:** € 160,-

- **Konflikt- u. Beurteilungsgespräche souverän führen**
  André van den Berg, Dipl.-Ing., Training & Education Manager, Führungskräfte Coach
  Termin: 01.07.2026 **Kosten:** € 160,-

FORTBILDUNGSANGEBOT

für Praxisanleiter/innen

HIGHLIGHT BLOCK KURSE

- **Strukturierte Praxisanleitung durch gut geplante Arbeits- und Lernaufgaben**
  Tanja Baier, B.A., Gesundheits- und Krankenpflegerin, Praxisanleiterin
  Termin: 04.09.2026 **Kosten:** € 160,-

- **Rollenkonflikte meistern – zwischen Erwartungen, Ansprüchen und Identität**
  Sandra Thies, Supervisorin und Systemische Beraterin
  Termin: 28.09.2026 **Kosten:** € 160,-

- **Gemeinsam in der Gruppe wachsen: Peer Learning und Gruppenanleitung gezielt einsetzen**
  Julia Lenz, Berufspädagogin M.A.
  Termin: 02.11.2026 **Kosten:** € 160,-

AM CAMPUS DEELBÖGE

- **Sicher durch Konflikte: Gewaltprävention und Deeskalation in Gesundheitsberufen**
  Jan Brunkhorst, Notfallsanitäter und Polizist
  Termin: 02.11.2026 **Kosten:** € 160,-

24 FORTBILDUNGS PUNKTE

3 Tage Block: 16.11. - 18.11.2026 **Kosten:** € 450,-

- **Psychisch belastete Auszubildende erkennen, begleiten und stärken**
  Evelyn Rost, Psychologin und systemische Supervisorin
  Tag 1: 16.11.2026

- **Sprachbarrieren abbauen – interkulturelle Kompetenzen in der Praxisanleitung stärken**
  Annegret König, Diplom-Sprachenlehrerin, Pädagogin für Sprachliche Integration
  Tag 2: 17.11.2026

- **Stark im Alltag: Resilienz i. d. Praxisanleitung fördern**
  Sandra Thies, Supervisorin und Systemische Beraterin
  Tag 3: 18.11.2026

- **Sprachbarrieren abbauen – interkulturelle Kompetenzen in der Praxisanleitung stärken**
  Annegret König, Berufsbezeichnung s.o.
  Termin: 01.12.2026 **Kosten:** € 160,-

- **Begleiten, Bewerten, Unterstützen: Die Rolle von Praxisanleitenden in Prüfungen** **Tanja Baier,** s.o.
  Termin: 10.12.2026 **Kosten:** € 160,-

Weitere Informationen und Anmeldung unter:
https://bildungszentrum.drk.de/pflegeberufe/gesundheits-und-krankenpflege/fortbildung-fuer-praxisanleiter

FACHFORTBILDUNG

zur Fachkraft für Intensivpflege mit Spezialisierung Anästhesie

Nach landesrechtlicher Ordnung Hamburg vom 13.06.2025

Zielgruppe

Pflegekräfte, die mindestens eine sechsmonatige Tätigkeit im intensiv- oder anästhesiepflegerischen Kontext nach erfolgreich beendeter Ausbildung nachweisen können.

Theoretischer Unterricht

● 2 Grundmodule	160 Std.
● 5 Fachmodule	400 Std.
● 2 Spezialisierungsmodule	160 Std.
9 Module	**720 Std.**

Berufspraktische Anteile

● Konservative Intensivpflege	500 Std
● Operative Intensivpflege	500 Std.
● Wahlpflichteinsatz	300 Std.
● Spezialisierung Anästhesie	500 Std.
4 Bereiche	**1.800 Std.**

Prüfungen und Abschluss

- 9 Modulprüfungen
- Hausarbeit mit modulübergreifendem Abschlusskolloquium

Die Weiterbildung wird über 2 Jahre berufsbegleitend durchgeführt. Bewerbungsunterlagen siehe Seite 46.

Start WB 42: 13.04.2026
Lehrgangsleitung
Bianca Westermann
M.Ed., BZ Schlump

Start WB 43: 05.10.2026
Lehrgangsleitung
Stefan Zimmel
BZ Schlump

Kosten inkl. Prüfungsgebühren
€ 8.988,-

inkl. praktischem Training & praktischer Prüfung im Simulationszentrum, Zugang zu wissenschaftlichen Bibliotheken und Symposium Intensivmedizin + Intensivpflege Bremen

SPECIAL 2026

DIVI26
Der Mensch im Mittelpunkt
02.–04.12.2026 CCH Hamburg

26. Kongress der Deutschen Interdisziplinären Vereinigung für Intensiv- und Notfallmedizin e.V.

WEITERBILDUNG

zum/zur Wundexperten/Wundexpertin im Basiskurs

Zertifizierung durch die ICW® Ende 2025 geplant.

Information

Derzeit entwickeln wir eine praxisnahe Weiterbildung, die voraussichtlich Ende des Jahres 2025 zur Verfügung stehen und gebucht werden kann.

Die Weiterbildung richtet sich an Fachkräfte aus der Pflege, Medizin, Therapie und Pharmazie - ambulant, stationär oder klinisch tätig.

Für aktuelle Informationen zum Weiterbildungsstart kontaktieren Sie uns gerne. Auch sind Sie herzlich dazu eingeladen, die Homepage des Bildungszentrums zu besuchen, um aktuelle Informationen abzurufen.

www.bildungszentrum.drk.de

Fachliche Leitung

Birte Weiss
Pflegetherapeutin Wunde ICW® & Pflegeberaterin

Pädagogische Leitung

Bianca Westermann
Medizinpädagogin M. Ed., Fachgesundheits- und Krankenpflegerin I&A

FORTBILDUNG

für Medizinische Fachangestellte für Onkologie

Gemäß dem Fortbildungscurriculum
der Bundesärztekammer

Zielgruppe

Medizinische Fachangestellte mit angemessener Berufserfahrung im onkologischen Tätigkeitsfeld

Lehrgangsziel

Inhaltlich ist die Fortbildung in 9 Themenkomplexe gegliedert, die entsprechend der erforderlichen Handlungskompetenz zeitlich gewichtet und sachlich substantiiert sind. Die Themenkomplexe zielen ab auf die Vertiefung und Erweiterung von Wissen, Fertigkeiten und Fähigkeiten von Med. Fachangestellten im wichtigen Bereich der qualifizierten ambulanten Behandlung onkologischer Patienten und Patientinnen.

Umfang

- Fachtheoretischer u. praktischer Unterricht 98 Std.
- Praktikum* 24 Std.
- Hausarbeit** 6 Std.

* 16 Std. in einer onkologischen Einrichtung und 8 Std. in einem Hospiz oder einer Palliativeinrichtung
** selbstständige Bearbeitung einer praxisbezogenen Aufgabenstellung

Abschluss

- 15-minütiges Kolloquium
- Zertifikat (nach erfolgreicher Teilnahme)
- Urkunde Ärztekammer

Leitung

Dr. Heike Schieder
Ärztliche Leitung

Kurs 18: 08.09. - 12.09.2026
07.10. - 10.10.2026
18.11. - 21.11.2026

Unterlagen für die Anmeldung

- Erlaubnis zur Führung der Berufsbezeichnung
- Nachweis einer Berufstätigkeit in einer onkologischen Praxis, Tagesklinik oder Krankenhaus

Kosten

€ 1.750,-

15. FACHWEITERBILDUNG

zum Krankenpfleger/zur Krankenschwester für Nephrologie

Eine Kooperation der DRK-Schwesternschaft Hamburg Bildungszentrum Schlump gGmbH und dem Verein zur Förderung der Nephrologischen Fortbildung e.V.

Die Weiterbildung findet nach den Richtlinien der Deutschen Krankenhaus Gesellschaft statt.

Zielgruppe

Pflegekräfte, die nach Erteilung der Berufserlaubnis in Vollzeit (Teilzeit entsprechend länger) einen sechsmonatigen Einsatz in der Nephrologie/ Dialyseeinrichtung nachweisen können.

Theoretischer und praktischer Unterricht

- mindestens 720 Stunden Unterricht vorrangig im Bildungszentrum, im Blockunterricht
- 180 praktische Stunden werden von ausgebildeten Praxisanleiter/innen in den jeweiligen Zentren begleitet

Die theoretischen Lernbereiche umfassen

- Neue Entwicklungen begründen, initiieren u. gestalten
- Patienten mit chron. Erkrankungen betreuen u. begleiten
- Pflegen in dialyseassoziierten Handlungsfeldern
- Menschen mit Nierenersatzverfahren behandeln
- Pflegerisch kompetent in speziellen Situationen handeln
- Mit berufl. Herausforderungen professionell umgehen

Berufspraktische Anteile

Mindestens 1800 Stunden praktische Fachweiterbildung in den zwei Jahren, sowie Pflichteinsatzbereiche von:

- Mind. 100 Std. Konservative Nephrologie
- Mind. 300 Std. Hämodialyse
- Mind. 100 Std. Peritonealdialyse
- Mind. 100 Std. Akutdialyse
- Mind. 100 Std. Sonderverfahren

Prüfungen und Abschluss

- Facharbeit
- drei praktische Leistungsnachweise
- schriftl. und mündl. theoretische Modulabschlüsse
- je eine mündl. und prakt. Abschlussprüfung

Start 15. Fachweiterbildung: 12.01.2026

Anmeldung auf: www.nephrologische-fortbildung.de

Kosten € 5.250,-

FORTBILDUNG

für Medizinische Fachangestellte für Dialyse

Gemäß der Richtlinien der Bundesärztekammer und von der Hamburger Ärztekammer anerkannt

Eine Kooperation der DRK-Schwesternschaft Hamburg Bildungszentrum Schlump gGmbH - und dem Verein zur Förderung der Nephrologischen Fortbildung e.V.

Zielgruppe

Medizinische Fachangestellte, Gesundheits- und Krankenpfleger/innen und Altenpfleger/innen mit mind. sechsmonatiger Berufserfahrung im Tätigkeitsfeld

Lehrgangsziel

Die Fortbildung soll die Teilnehmenden auf das Aufgabenspektrum der qualifizierten Vorbereitung, Durchführung und Nachbereitung der Nierenersatztherapie unter Anweisung und Verantwortung des Arztes vertiefend vorbereiten. Zur Erfüllung dieser Aufgaben sind spezielle Kenntnisse, Fertigkeiten, Verhaltensweisen und Einstellungen erforderlich.

Umfang

- Theoretischer und praktischer Unterricht* 120 Std.

* auf drei einwöchige Blöcke in Präsenzunterricht verteilt

Prüfung und Abschluss

- schriftliche und mündlich-praktische Prüfung
- Zertifikat (nach erfolgreicher Teilnahme und bestandener Prüfung)

Lehrgangsleitung

Stefanie Kusch

Kurs 30: 19.01. - 23.01.2026
23.02. - 27.02.2026
23.03. - 27.03.2026 Prüfung: 11.04.2026

Kurs 31: 07.09. - 11.09.2026
12.10. - 16.10.2026
09.11. - 13.11.2026 Prüfung: 21.11.2026

Unterlagen für die Anmeldung

- Erlaubnis zur Führung der Berufsbezeichnung
- Nachweis einer Berufstätigkeit von mind. 6 Monaten in der Dialyseeinrichtung

Anmeldung auf: www.nephrologische-fortbildung.de

Kosten

€ 950,-

WEITERBILDUNG
zur Fachkraft für Geriatrie und Demenz

Inklusive Basislehrgang entsprechend den Anforderungen des OPS 8-550 und 8–98a

Zielgruppe

Gesundheits- und Krankenpflegekräfte, examinierte Altenpflegekräfte, die in ambulanten und stationären oder teilstationären Einrichtungen des Gesundheitswesens arbeiten.

Umfang und Qualität

Die Weiterbildung umfasst insgesamt 480 Stunden. Sie teilt sich auf in 320 Stunden theoretischen und fachpraktischen Präsenzunterricht, 40 Stunden Vertiefung und 80 Stunden Hospitation. Eine Projektarbeit, die mit 40 Stunden angerechnet wird, rundet die Weiterbildung ab. Das Basisseminar Geriatrie nach dem Berliner Modell ist mit 64 Stunden in die Weiterbildung integriert.

Die Unterrichtsschwerpunkte teilen sich auf in

- Pflege 148 Std.
- Medizinische Grundlagen 64 Std.
- Kommunikation/Ethik 32 Std.
- Sonstige berufl. Aspekte 76 Std.

Umfang

- 2 Theorieblöcke à 5 Tage
- 10 Theorieblöcke à 3 Tage
- Hospitation 80 Std.
- Aktivierend therapeutische Pflegeplanung 20 Std.
- Analyse zur Demenz 10 Std.
- Beratung/Austausch/Begleitung 10 Std.

Gesamtstunden 480 Std.

MARIEN KRANKENHAUS

Eine Kooperation der DRK-Schwesternschaft Hamburg
Bildungszentrum Schlump gGmbH und der
Kath. Marienkrankenhaus Hamburg gGmbH

Inklusive 3 Grundkurs-Zertifizierungen

● Kinästhetik ● Basale Stimulation ● Integrative Validation

Leistungsnachweise

- Verfassen einer Facharbeit bei Abschluss als Fachkraft für Geriatrie und Demenz
- Praktische Prüfung inkl. einer schriftl. Pflegeplanung
- Mündliche Prüfung auf Grundlage der Facharbeit oder eines anderen selbst gewählten Themas im letzten Block

Abschluss

- Zertifikat Fachkraft für Geriatrie und Demenz

Fachliche Leitung

Simon Borchart
B.A., Fachkrankenpfleger Geriatrie, Heide

Ärztliche Leitung

Dr. Helmut Bühre
Chefarzt der Geriatrischen Klinik im
Marienkrankenhaus Hamburg

WB 16: 27.01.2026 - 18.12.2026

Kosten

€ 4.416,-
inklusive Unterlagen und Prüfung

Bewerbungsunterlagen siehe Seite 46

FORT- UND AUSBILDUNG

„Bewegen, Betreuen, Aktivieren"

Mit jeder Fortbildung werden Fortbildungspunkte für die ***Registrierung beruflich Pflegender***® erreicht.

Zielgruppe

Betreuungskräfte, Alltagsbegleitungen, Übungsleitende Gymnastik, Gedächtnistraining

- **B1 Alltagsheld Rollator**
  Termin: 28.04.2026 Kosten: € 130,-
- **B2 Sport, Spaß und Spiel mit dem Rollator**
  Termin: 29.04.2026 Kosten: € 130,-
  B1 + B2 im Doppelpack jeweils € 5,- Rabatt

- **B3 Mit Musik geht alles besser!**
  Termin: 29.05.2026 Kosten: € 130,-
- **B4 Erinnerung wecken durch einfaches Tanzen**
  Termin: 06.10.2026 Kosten: € 130,-
- **B5 Vom „Therapeutischen Tischbesuch" bis zur 10-Minuten-Aktivierung**
  Termin: 07.10.2026 Kosten: € 130,-

HIGHLIGHT AUSBILDUNG

- **B6 Ausbildung Aktivieren & Bewegen in der Seniorenbetreuung**
  für Betreuungsassistent/innen, Alltagsbegleitungen u.ä.
  Termin: 12.10. - 15.10. 2026
  Kosten: € 500,-

- **B7 Wie zu Mutters Zeiten: Alte Spiele spielen**
  Termin: 04.11.2026 Kosten: € 130,-
- **B8 Aktivieren: Themenorientierte Gruppenarbeit**
  Termin: 20.11.2026 Kosten: € 130,-

Informationen zu den einzelnen Fort- und Ausbildungen unter www.bildungszentrum.drk.de

FACHKURSE

Palliative Care für ambulant und stationär Pflegende

Diese Kurse führen Pflegende in das Konzept der Palliativpflege und -medizin ein.

Unter Palliative Care versteht man ein ganzheitliches Betreuungskonzept für Patienten und Patientinnen, die sich im fortgeschrittenen Stadium einer unheilbaren Erkrankung befinden. Dies erfordert eine symptomorientierte, kreative, individuelle Pflege und die Auseinandersetzung mit dem Thema Sterben, Tod und Trauer.

Zielgruppe

Pflege(fach)kräfte aus ambulanten und stationären Pflegeeinrichtungen/Heimen, Hospizen und Kliniken

Inhalte

- Schmerzerkennung und -behandlung
- Diagnose und Therapie von Begleitsymptomen
- Besonderheiten in der Terminalphase
- Sterbebegleitung und Schmerzerkennung bei Demenz
- Aromatherapie, Basale Stimulation, Akupressur
- Krisenintervention und Notfallpläne
- Wahrnehmung und Kommunikation
- Sterbe- /Trauerbegleitung, Umgang mit Tod u. Trauer
- Patientenverfügung, Bewältigung ethischer Krisen
- Religiöse Aspekte, Riten, Spiritualität
- Zusammenarbeit im multiprofessionellen Team

Umfang des Lehrganges

- 160 Std. bestehend aus vier Kurswochen à 40 Std.

Abschluss

- Zertifikat "Palliativpflegefachkraft / Palliativfachkraft"

Gesamtleitung

Irmi Düppers
Palliativtrainerin, Supervisor DSTA

Kurs P.C. 59: 19.01. - 03.07.2026
Kurs P.C. 60: 20.04. - 06.11.2026

Kosten

€ 1.880,-

WEITERBILDUNG

ZERTIFIZIERUNG DER DSG GEPLANT!

Spezielle Schmerzpflege

Nach dem Curriculum der Deutschen Schmerzgesellschaft e.V. vom 02.09.2021

Zielgruppe

Pflegefachkräfte

Umfang

- Präsenz 80 Std.
- Selbstorganisiertes Lernen 40 Std.

Gesamtstunden 120 Std.

Unterrichtsschwerpunkte

Vorgaben des „Curriculum zum Pflegerischen Schmerzmanagement" der Deutschen Schmerzgesellschaft e.V.:

- Wissenschaftliche Grundlagen zum Thema Schmerz
- Interprofessionelles Arbeiten und Lernen
- Grundsätze des Assessment von Schmerz
- Grundsätze der Behandlung
- Spezielle Patientengruppen
- Qualitätssicherung des Schmerzmanagements
- Edukation

Leistungsnachweise

- Kolloquium am Ende der Weiterbildung

Lehrgangsabschluss

- Zertifikat der DSG e.V. (nach erfolgreichem Abschluss)

Fachliche Leitung

André Meckbach
Pain Nurse, Fachkrankenpfleger Intensivpfl. und Anästhesie

Organisatorische Leitung

Lena Köpcke
M.Ed., Bildungszentrum Schlump

Kurs 1: 01.06. - 05.06.2026
29.06. - 03.07.2026
27.08. - 28.08.2026

Kurs 2: 21.09. - 25.09.2026
02.11. - 06.11.2026
03.12. - 04.12.2026

Kosten

€ 1.700,- inklusive Zertifikatsgebühr

EINFÜHRUNGS PREIS

Bewerbungsunterlagen siehe Seite 46

FORTBILDUNG

Hygienebeauftragter/Hygienebeauftragte im Gesundheitswesen

Zielgruppe

- Altenpflegekräfte
- Krankenpflegekräfte
- Operationstechnische/r Assistent/in
- Anästhesietechnische/r Assistent/in
- Rettungssanitäter/innen, Rettungsassistenten/innen, Notfallsanitäter/innen

Inhalte

Durch unsere über Jahre erlangte Erfahrung im Hygienemanagement können wir Ihnen fundiertes Wissen vermitteln. Sie erhalten eine professionelle und praxisorientierte Ausbildung abgestimmt auf Ihr späteres Tätigkeitsfeld. Unser Expertenteam aus diversen Fachbereichen ist auf dem neuesten Wissensstand der heute geltenden Hygienestandards und gibt seine Erfahrung gerne an Sie weiter.

Abschluss

- Zertifikat

Lehrgangsleitung

Timo Srda und Julian Janzen
Fa. clean protect, Hamburg

Kurs 18: 16.03. - 20.03.2026
Kurs 19: 14.09. - 18.09.2026

Kosten

€ 650,-

Die Fortbildung wird von der Vereinigung der Hygienefachkräfte der Bundesrepublik Deutschland e.V. (VHD) anerkannt.

3. INHALTSVERZEICHNIS GESUNDHEITSFÖRDERUNG

36 **INHOUSE Tagesseminare BGM**
„SELF CARE: Gesund arbeiten"
- Mentale Gesundheit stärken – entspannter Arbeiten!
- Meet the Boss!
- Resilienzstärkung: Umgang mit Widerständen im Job

37 Fortbildungen allgemein:
- Kraftstoff für den Stoffwechsel!
- Vital in und durch die Wechseljahre kommen
- Workshop Visionsarbeit
- Umgang mit Anderen: Gelingende Kommunikation

38 Fort- und Ausbildungen
„Bewegen, Betreuen, Aktivieren"

39 Fortbildungen:
- Locker vom Hocker, rund um den Stuhl!
- Tanz-Gymnastik: Peppe deine Stunde auf!
- 101 Übungen
- Stürze verhindern, Sturzfolgen minimieren

40 Ausbildung zum/zur Übungsleiter/in Seniorengymnastik

41 Ausbildung zum/zur Gedächtnistrainer/in

42 Ausbildung zum/zur DRK-YOGA-Lehrer/in
Fortbildungen Yoga
Yogawoche/Bildungsurlaub

44 Förderungsmöglichkeiten

46 Informationen Bildungszentrum Schlump

Weitere Infos sowie das vollständige Kursangebot finden Sie unter
www.bildungszentrum.drk.de

Wir kommen auch zu Ihnen ins Haus! Sprechen Sie uns gern für individuelle Angebote an!

TAGESSEMINAR

Betriebliche Gesundheitsförderung

INHOUSE

SELF CARE: Gesund arbeiten

Unsere Tagesseminare exklusiv für Ihr Team!

Stärken Sie Ihre Mitarbeitenden für ihren Berufsalltag im Büro, Home Office oder bewegungsintensiven Arbeitsumfeld!

IH 1 Mentale Gesundheit stärken – entspannter arbeiten!

Leichtigkeit statt Stress – mit den richtigen Übungen und Impulsen können wir unsere mentalen und körperlichen Ressourcen ausbauen und für eine gesunde Work-Life-Balance sorgen. Für mehr Gelassenheit und Lebensfreude im Alltag!

IH 2 Meet the Boss!

Unser Hirn ist die Instanz, die alles bestimmt. Lernen Sie diesen „Boss" besser kennen, um wach, vital und resilient durchs Arbeitsleben zu kommen! Mit diesem Hintergrundwissen können Sie gestärkt und empathisch Ihrer Umwelt begegnen, Energiefallen vermeiden und Konflikte zielführender lösen.

IH 3 Resilienzstärkung: Umgang mit Widerständen im Job

Wie gehen wir – persönlich oder im Team – mit angespannten Situationen, unangenehmem Verhalten oder anderen Hindernissen im Berufsalltag um? Sie erhalten konstruktive und nachhaltige Wegweiser zum bedarfsgerechten Umgang damit!

Gruppenpreis € 2.500,- pro Tagesseminar

Sprechen Sie uns für ein individuelles Angebot an unter Tel. 040 - 44 13 67
swantje.fuchs@bildungszentrum.drk.de

Mit jeder Fortbildung werden 8 Fortbildungspunkte für die ***Registrierung beruflich Pflegender***® erreicht.

FORTBILDUNGEN

Gesundheitsförderung

Mit jeder Fortbildung werden 8 Fortbildungspunkte für die ***Registrierung beruflich Pflegender®*** erreicht.

Zielgruppe

Interessierte, Kursleitende, Betreuende

A1 **Kraftstoff für den Stoffwechsel!**

- Stoffwechsel: das große Ganze erkennen
- Activity Snacks und Power-Happen
- News aus der Ernährungswissenschaft
- Schlaffördernde Maßnahmen

Termin: 17.06.2026

A2 **Vital in und durch die Wechseljahre kommen**

- Praxisgeleitete Theorie und viel Hintergrundwissen
- Regulations- u. Regenerationsübungen, Entspannung
- Vitalisierende Übungsprogramme
- Neurohacks für zwischendurch

Termin: 22.09.2026

A3 **Workshop Visionsarbeit**

- Impulse zur Auseinandersetzung mit Lebenszielen
- Ihr „Visionsboard" für zuhause gestalten
- Austausch und Reflektion

Termin: 23.09.2026

A4 **Umgang mit Anderen: Gelingende Kommunikation**

- Eigene Persönlichkeitsstruktur und Bedürfnisse
- Was ist Wahrnehmung? Was ist Wirklichkeit?
- Wie funktioniert gelungene Kommunikation?
- Stress- und Konfliktmomente, Stressbewältigung

Termin: 08.10.2026

Abschluss

- qualifizierte Teilnahmebescheinigung

Kosten

€ 120,- (A3 € 125,-)

FORT- UND AUSBILDUNGEN

„Bewegen, Betreuen, Aktivieren"

Mit jeder Fortbildung werden Fortbildungspunkte für die ***Registrierung beruflich Pflegender®*** erreicht.

Zielgruppe

Betreuungskräfte, Alltagsbegleitungen, Übungsleitende Gymnastik, Gedächtnistraining

- **B1 Alltagsheld Rollator**
  Termin: 28.04.2026 **Kosten:** € 130,-
- **B2 Sport, Spaß und Spiel mit dem Rollator**
  Termin: 29.04.2026 **Kosten:** € 130,-
  B1 + B2 im Doppelpack jeweils € 5,- Rabatt
- **B3 Mit Musik geht alles besser!**
  Termin: 29.05.2026 **Kosten:** € 130,-
- **B4 Erinnerung wecken durch einfaches Tanzen**
  Termin: 06.10.2026 **Kosten:** € 130,-
- **B5 Vom „Therapeutischen Tischbesuch" bis zur 10-Minuten-Aktivierung**
  Termin: 07.10.2026 **Kosten:** € 130,-

HIGHLIGHT AUSBILDUNG

- **B6 Ausbildung Aktivieren & Bewegen in der Seniorenbetreuung**
  für Betreuungsassistent/innen, Alltagsbegleitungen u.ä.
  Termin: 12.10. - 15.10. 2026
  Kosten: € 500,-
- **B7 Wie zu Mutters Zeiten: Alte Spiele spielen**
  Termin: 04.11.2026 **Kosten:** € 130,-
- **B8 Aktivieren: Themenorientierte Gruppenarbeit**
  Termin: 20.11.2026 **Kosten:** € 130,-

Informationen zu den einzelnen Fort- und Ausbildungen unter www.bildungszentrum.drk.de

FORTBILDUNGEN

Gesundheitsförderung

Mit jeder Fortbildung werden 8 Fortbildungspunkte für die ***Registrierung beruflich Pflegender®*** erreicht.

Zielgruppe

Aktivierende Pflege- und Betreuungskräfte, Kursleitende Seniorengymnastik

S4 Locker vom Hocker, rund um den Stuhl!

- Hocker und Stuhl in der Bewegungsstunde
- Ideen-Häppchen zum Mitnehmen
- Eine Grundidee – viele Erweiterungen
- Modelleinheiten für mobile oder sitzende Gruppen

Termin: 03.02.2026 (S4) / 24.11.2026 (S4a)

S8 Tanz-Gymnastik: Peppe deine Stunde auf!

- Einführung der Tanzmöglichkeiten
- Verschiedene Musikrichtungen
- Abwandlung von Tänzen (Stand, Sitzen, Rollator)

Termin: 18.09.2026

S9 101 Übungen

- Vielfalt für abwechslungsreiche Stunden
- Bewegungsketten, Kraft des Rhythmus
- Mobility- und Pilatestraining
- Vom Alltag inspiriert!

Termin: 14.11.2026

S10 Stürze verhindern, Sturzfolgen minimieren

- Kraft- und Ausdauertraining sinnvoll einsetzen
- Propriozeptives und Koordinationstraining
- Gangschulung, Balanceübungen
- Spiele für mehr Bewegungssicherheit

Termin: 19.11.2026

Abschluss

- qualifizierte Teilnahmebescheinigung

Kosten

€ 120,-

AUSBILDUNG

zum/zur Übungsleiter/in Seniorengymnastik

Die Lehrgänge sind in Hamburg, Schleswig-Holstein und Niedersachsen als Bildungsurlaub anerkannt.

Mit jedem Lehrgang werden 16 Fortbildungspunkte für die ***Registrierung beruflich Pflegender®*** erreicht.

Zielgruppe

Interessierte Menschen, die Seniorengymnastik-Gruppen leiten möchten. Fachkräfte aus dem Betreuungsbereich, die eine Zusatzqualifikation erwerben wollen

Umfang

120 Stunden bestehend aus drei fünftägigen Blöcken zzgl. der Fortbildung A4 (S. 37)

Inhalte

- Besonderheiten des Übens mit Älteren
- Anatomisch-physiologische Grundkenntnisse
- Altersbedingte Veränderungen und Bewegung
- Bewegungsübungen im Sitzen und Stehen
- Mobilität, Kraft, Ausdauer und Gleichgewicht
- Musik in Theorie und Praxis
- Tänze – auch im Sitzen
- Spielen und Spiele, Kleingeräte
- Übungen demonstrieren und ansagen
- Zielgruppengerechte Übungsprogramme

Prüfung und Abschluss

- qualifizierte Teilnahmebescheinigung / Zertifikat

Lehrgangsleitung

Swantje Fuchs
DRK-Lehrbeauftragte Seniorengymnastik

S1	Grundlehrgang:	04.05. - 08.05.2026
S2	Aufbaulehrgang:	24.08. - 28.08.2026
S3	Abschlusslehrgang:	09.11. - 13.11.2026
S1	Grundlehrgang:	19.04. - 23.04.2027

Kosten

€ 505,- pro Lehrgang + einmalig € 60,- Ausbildungsset

AUSBILDUNG

zum/zur Gedächtnistrainer/in

In Kooperation mit dem BVGT e.V.
Die Lehrgänge sind in Hamburg, Schleswig-Holstein und Niedersachsen als Bildungsurlaub anerkannt.

Bundesverband Gedächtnistraining e.V.

Registrierung beruflich Pflegender

Mit jedem Lehrgang werden 16 Fortbildungspunkte für die ***Registrierung beruflich Pflegender®*** erreicht.

Zielgruppe

Menschen, die ein neues, interessantes Betätigungsfeld suchen. Fachkräfte aus dem Betreuungsbereich, die eine Zusatzqualifikation erwerben wollen

Umfang

120 Stunden bestehend aus drei fünftägigen Blöcken

Inhalte

- Der ganzheitliche Ansatz im Gedächtnistraining
- Grundlagen der Gehirnfunktionen und des Gedächtnisses
- Training der Wortfindung, Formulierung und kreativen Gestaltung
- Aspekte des Lernens und der Merkfähigkeit
- Aspekte der Gerontologie
- Methodik und Didaktik für unterschiedliche Gedächtnistrainingsgruppen
- Biographisches Arbeiten / Ordnungssysteme

Prüfung und Abschluss

- qualifizierte Teilnahmebescheinigung / Zertifikat in G3

Lehrgangsleitung

Katrin Evers
Ausbildungsreferentin vom Bundesverband Gedächtnistraining e.V.

G4 Grundkurs:	11.11. - 15.11.2025
G1 Grundkurs:	23.03. - 27.03.2026
G2 Aufbaukurs:	01.06. - 05.06.2026
G3 Abschlusskurs:	28.09. - 02.10.2026
G4 Grundkurs:	02.11. - 06.11.2026

Kosten

€ 495,- + € 65,- Ausbildungsset pro Lehrgang

AUSBILDUNG

zum/zur DRK-YOGA-Lehrer/in

Zielgruppe

Für interessierte Menschen mit mind. 2 Jahren Yoga-Erfahrung, die Yogakurse leiten möchten!

Umfang

Die Ausbildung umfasst 336 Stunden in **4 Abschnitten** à 5 Tagen mit Eigenstudium und der Fortbildung A4 (S. 37). Abschluss mit Zertifikat

Die Lehrgänge sind in Hamburg (für hauptberuflich therapeutisch im Gesundheitswesen, in der Krankengymnastik, Altenpflege oder Heilpädagogik Tätige) sowie in Schleswig-Holstein und in Niedersachsen als Bildungsurlaub anerkannt.

Lehrgangsleitung

Irene Buttler
DRK-Ausbildungsreferentin Yoga

Y1 Abschnitt 1: 24.02. - 28.02.2026
Informationen über die Folgetermine in 2026/2027 unter Tel. 040 - 44 13 67

Kosten

€ 505,- pro Lehrgang + einmalig € 70,- Leitfaden

FORTBILDUNGEN YOGA

HIGHLIGHT YOGAWOCHE

- **Y6 Yogawoche: Resilienz & Ausgeglichenheit durch Yoga als Bildungsurlaub anerkannt**
  Termin: 16.03. - 20.03.2026 **Kosten:** € 525,-
  Termin: 07.09. - 11.09.2026 **Kosten:** € 525,-
- **Y7 Yoga & Ayurveda: Frühling und Sommer**
  Termin: 18.03.2026 **Kosten:** € 120,-
- **Y8 Yoga und Nervenstärke**
  Termin: 21.11.2026 **Kosten:** € 120,-
- **Y9 Sanft & Stark – Crossover Yoga für Senioren/Seniorinnen**
  Termin: 27.11.2026 **Kosten:** € 120,-

Informationen zu den einzelnen Fort- und Ausbildungen unter www.bildungszentrum.drk.de

Mit jedem Lehrgang werden Fortbildungspunkte für die ***Registrierung beruflich Pflegender***® erreicht.

AG PRAXISANLEITER

Schleswig-Holstein/Hamburg

Seit über 20 Jahren besteht die überregionale und offene Arbeitsgruppe der Praxisanleiter/innen des Bildungszentrum Schlump. Ihre Mitglieder kommen aus den unterschiedlichen Berufsfeldern der Pflege (Altenpflege, Kinderkrankenpflege, ambulante Pflege und Krankenpflege). Bei vierteljährlichen Treffen in den teilnehmenden Häusern besteht die Möglichkeit zu einem qualifizierten Wissens- und Erfahrungsaustausch.

Ziele der Gruppe:

- fachliche Erfahrungen – die Pflegeausbildung betreffend – auszutauschen und zu vertiefen
- Wissen zu aktualisieren und zu erweitern
- pädagogische Konzepte zu überarbeiten und zu evaluieren, und somit die Qualität der Ausbildung in den Pflegeberufen zu sichern
- über aktuelle berufspolitische Entwicklungen informiert zu sein
- die Stärkung des eigenen Berufsverständnisses
- Unterstützung und Beratung für die eigene Arbeit

Lust bekommen, an der AG mitzuwirken?

Dann herzlich willkommen, wenden Sie sich gern an eine unserer Ansprechpartnerinnen.

Britta Adjei
Praxisanleiterin
BAdjei@schoen-klinik.de

Heidemarie Thissen
Praxisanleiterin
thissen.heidemarie@landesverein.de

Claudia Warlich
Bildungszentrum Schlump
claudia.warlich@bildungszentrum.drk.de

FÖRDERUNGSMÖGLICHKEITEN

Weiterbildungsbonus
Voraussetzung: Freiberufliche, Angestellte mit formloser Begründung der Maßnahme durch Arbeitgebende
Förderung: 50% maximal 750 €, in Ausnahmefällen höher
www.weiterbildungsbonus.net *Europäischer Sozialfonds ESF*

AFBG "Meister-BAföG"
Voraussetzung: Fortbildung zum/zur Fachkrankenpfleger/in oder Ähnliches, mindestens 400 Unterrichtsstunden
Förderung: Bezuschusstes Darlehen, Extraförderung für Prüfungen und Vorbereitung, Einkommens- und Vermögensunabhängig.
www.meister-bafoeg.info *Kreditanstalt für Wiederaufbau KfW*

B. Braun Stiftung
Voraussetzung: Abgeschlossene Ausbildung in der Krankenpflege mit der Examensnote "gut", dreijährige Berufstätigkeit nach dem Examen, berufsbezogene Fortbildungen zwischen Examen und Stipendienantrag, Offenlegung des Einkommens
Förderung: Abhängig von Einkommen und Kosten der Weiterbildung
www.bbraun-stiftung.de

BAföG
Voraussetzung: Gilt nur für Berufsausbildungen
Förderung: Abhängig vom Bedarfssatz
www.bafoeg.de *Staatsdarlehen*

Bildungskredit
Voraussetzung: Gilt nur für Berufsausbildungen
Förderung: Normaler Kredit mit bis zu 24 monatlichen Raten á 100, 200 oder 300 €, fällig 4 Jahre nach der ersten Auszahlung
www.bva.bund.de *Europäischer Sozialfonds ESF*

HPG Gutschein
Voraussetzung: Pflegekraft in einem Hamburgischen Pflegebetrieb oder Krankenhaus
Förderung: Abhängig von der Weiterbildung
www.careforcare-hamburg.de

Für Mitglieder der DRK-Schwesternschaft Hamburg e.V. besteht nach vorheriger Zustimmung durch Fr. Oberin Marion Harnisch und den Pflegedienstleitungen aus dem jeweiligen Gestellungsfeld ggfs. die Möglichkeit der besonderen Fördermöglichkeiten.

INFORMATION

Berufsfachschule für Notfallsanitäter

CAMPUS DEELBÖGE

BILDUNGS ZENTRUM SCHLUMP HAMBURG

NEU! BFS für Notfallsanitäter CAMPUS DEELBÖGE

Ein Träger - Zwei Standorte - Expansion der Berufsfachschule für Notfallsanitäter

Nach fast zwei Jahren Vorbereitung wächst die Bildungszentrum Schlump gGmbH des DRK-Schwesternschaft Hamburg e.V. um einen weiteren Standort.

Durch die Expansion der Berufsfachschule für Notfallsanitäter freuen wir uns, die Teilnehmenden für den Bereich Rettungsdienst in unseren neuen Räumlichkeiten am Campus Deelböge begrüßen zu dürfen. Auf die Teilnehmenden warten 7 Seminarräume, 3 Praxisräume, eine Kantine und ein toller Campus, um die Pausen zu verbringen.

Wir beraten Sie gern telefonisch zum Lehrgangsprogramm und senden Ihnen zu den einzelnen Weiterbildungen unsere ausführlichen Lehrgangsinformationen zu.

Bitte rufen Sie uns an!

- Bürozeiten: Mo. – Fr. 8:00 – 16:00 Uhr
- Unsere Berufsfachschule liegt zentral und ist mit öffentlichen Verkehrsmitteln gut zu erreichen

DRK-Schwesternschaft Hamburg
Bildungszentrum Schlump gGmbH
Berufsfachschule für Notfallsanitäter
Deelbögenkamp 4b · 22297 Hamburg
Telefon: 040 - 44 13 67 - 50
e-mail: bz@bildungszentrum.drk.de
www.bildungszentrum.drk.de

INFORMATION

Bildungszentrum Schlump

BEIM SCHLUMP.

BILDUNGS ZENTRUM SCHLUMP HAMBURG

Wir beraten Sie gern telefonisch zum Lehrgangsprogramm und senden Ihnen zu den einzelnen Weiterbildungen unsere ausführlichen Lehrgangsinformationen zu.

Rufen Sie uns gerne an!

- Bürozeiten: Mo. – Fr. 8:00 – 16:00 Uhr
- Unser Bildungszentrum liegt zentral und ist mit öffentlichen Verkehrsmitteln gut zu erreichen.

Einzureichende Unterlagen:

- Erlaubnis zur Führung der Berufsbezeichnung Gesundheits- und Krankenpfleger/in
- Nachweis der Erfüllung der jeweils festgelegten Berufstätigkeit
- Befürwortung des Arbeitgebers/Arbeitgeberin (Einen Vordruck erhalten Sie über uns)

richten Sie bitte an die

DRK-Schwesternschaft Hamburg
Bildungszentrum Schlump gGmbH
Zentrum für Gesundheitsberufe
Beim Schlump 86 · 20144 Hamburg
Telefon: 040 - 44 13 67 - 10
e-mail: bz@bildungszentrum.drk.de
www.bildungszentrum.drk.de

Sitz der Gesellschaft: Hamburg
Geschäftsführerin: Marion Harnisch
Aufsichtsratsvorsitzender: Wolfgang Idel
Handelsregister: Amtsgericht Hamburg HRB 149059

Einrichtung des DRK-Schwesternschaft Hamburg e.V.
www.schwesternschaft-hamburg.drk.de

MENSCH
LICHKEIT
UNPARTEI
LICHKEIT
NEUTRALITÄT
UNABHÄNGIGKEIT
FREIWILLIG
KEIT EINHEIT UNI
VERSALITÄT
WERTE
DIE
VERBINDEN

86

BEIM SCHLUMP.

BILDUNGS
ZENTRUM
SCHLUMP
HAMBURG

DRK-Schwesternschaft Hamburg
Bildungszentrum Schlump gGmbH
Zentrum für Gesundheitsberufe
Beim Schlump 86 · 20144 Hamburg
Telefon: 040 - 44 13 67 - 10
bz@bildungszentrum.drk.de

www.bildungszentrum.drk.de

CAMPUS DEELBÖGE.

BILDUNGS
ZENTRUM
SCHLUMP
HAMBURG

DRK-Schwesternschaft Hamburg
Bildungszentrum Schlump gGmbH
Berufsfachschule für Notfallsanitäter
Deelbögenkamp 4b · 22297 Hamburg
Telefon: 040 - 44 13 67 - 50
bz@bildungszentrum.drk.de